

HOW TO USE THE ELECTRA 3000 A

Whenever possible, the Electra 3000 A should be installed by an Authorized Dealer who also has the assembly instructions (33.616.63).

Before using the Electra 3000 A, you should have a basic knowledge of the working of the knitting machine.

Important : Remove the transport screw and washer (6) before using the Electra 3000 A and save it in case the machine has to be moved at a later time.

Engaging Motor With The Locks (7)

To engage the lock with the motor press the slider into the clutch on the toothed belt (Be sure also front lock is connected to the back).

Regulator For Knitting Width (1 + 2)

The two regulators can be shifted by pressing them slightly in. Use them to set the width of your knitting. Compare with the needle scale of the front bed. Set the regulators at the exact knitting width, and the lock will move sufficiently far beyond the knitting edge. Never alter the setting while the lock is moving.

Remember to reset the knitting width when you increase stitches. When you knit without deco, look at the two upper indicators. (1) When you knit with deco, look at the indicators pointing downwards. (2)

Flip Switch (3)

Serves to switch the motor on and off (1 = switch on, 0 = switch off).

Note : When not in use, the Electra 3000 A should be unplugged from its power supply to prevent the motor from operating if foot control is accidentally depressed.

Foot Pedal

If you use the foot pedal, the flip switch must always be at 0.

Note : The Foot Pedal is not a speed control. You should always press it all the way down and let it all the way up. Otherwise it could overheat.

Color Lever (4)

If you push the lever located underneath the right-hand Color Side Plate to the right, the lock will move into the Color and change the feeding eyelet. To make the lock turn at the point where the regulator for knitting width has been set, push the lever to the left.

Direction Indicator (5)

The indicator shows you in which direction the lock will move when you switch on the motor. If you want the lock to move in the opposite direction, you can adjust the indicator by hand to make it level with the arrow pointing in the desired direction. Should the indicator be blocked, move the lock by hand a few centimeters to the right or left.

Note : When you knit across almost the full width of the needle bed, and do not want to change colour every alternate row, use the last two feeding eyelets on the right.

Régleur pour la largeur du tricot (1 + 2)

Les deux régleurs peuvent être déplacés par une légère pression vers l'intérieur. Réglez ici la largeur correspondant à votre tricot, en regardant l'échelle des mailles de la fonture avant. En réglant exactement la largeur du tricot, le chariot dépassera suffisamment le bord du tricot. Ne jamais déplacer le régleur quand le moteur est en marche! Pensez à déplacer le régleur si vous augmentez le nombre de mailles.

Pour tricoter sans DECO, les deux indicateurs supérieurs sont déterminants. (1)

Pour tricoter avec DECO, les deux indicateurs inférieurs sont déterminants. (2)

Interrupteur mobile (3)

Ce dernier permet de mettre le moteur en marche et de l'arrêter (1 = marche, 0 = arrêt)

Pédale

Pour travailler à l'aide de la pédale, l'interrupteur mobile doit toujours être à zéro.

Manette COLOR (4)

Si la manette se trouvant sous la partie droite de la fonture avant est glissée à droite, le chariot va assez loin à droite pour changer la couleur. En poussant la manette COLOR vers la gauche, le chariot tourne à l'endroit indiqué par le régleur pour la largeur du tricot.

Indicateur de direction (5)

L'indicateur montre la direction dans laquelle le chariot va démarrer quand vous mettez le moteur en marche. Si le chariot doit démarrer dans la direction inverse, l'indicateur peut être réglé à la main, afin qu'il se trouve à la hauteur de la flèche montrant la direction désirée.

Si l'indicateur est bloqué, poussez le chariot de quelques centimètres à droite ou à gauche.

Attention : Si vous tricotez sur presque toute la largeur et que vous ne voulez pas changer de couleur tous les deux rangs, il vous faut employer les deux bec-fils tout à droite.

BEDIENUNGSANLEITUNG ELECTRA 3000 und 3000 A

Schieber für Strickbreite (1 + 2)

Die beiden Schieber können verschoben werden, indem man sie nach innen drückt. Stellen Sie hier die Breite ein, über die Sie stricken wollen, indem Sie die Skala mit der Maschenskala des Nadelbettes vergleichen.

Wenn Sie genau die Strickbreite einstellen, wird das Schloss genügend weit über den Strickrand hinausfahren. Den Schieber nie verstellen, während das Schloss fährt.

Denken Sie daran, hier die Strickbreite zu verstellen, wenn Sie Maschen aufnehmen.

Wenn Sie ohne Deco stricken, sind die beiden oberen Zeiger massgebend. (1)

Wenn Sie mit Deco stricken, ist rechts der nach unten weisende Zeiger massgebend. (2)

Kippschalter (3)

Hiermit schalten Sie den Motor ein oder aus (1 = einschalten, 0 = ausschalten).

Fusspedal

Wenn Sie mit dem Fusspedal arbeiten, muss der Kippschalter immer auf 0 stehen.

Colorschalter (4)

Wenn der Stab, der sich unter der rechten Color-Seitenplatte befindet, nach rechts geschoben wird, fährt das Schloss in den Color und wechselt das Nüsschen.

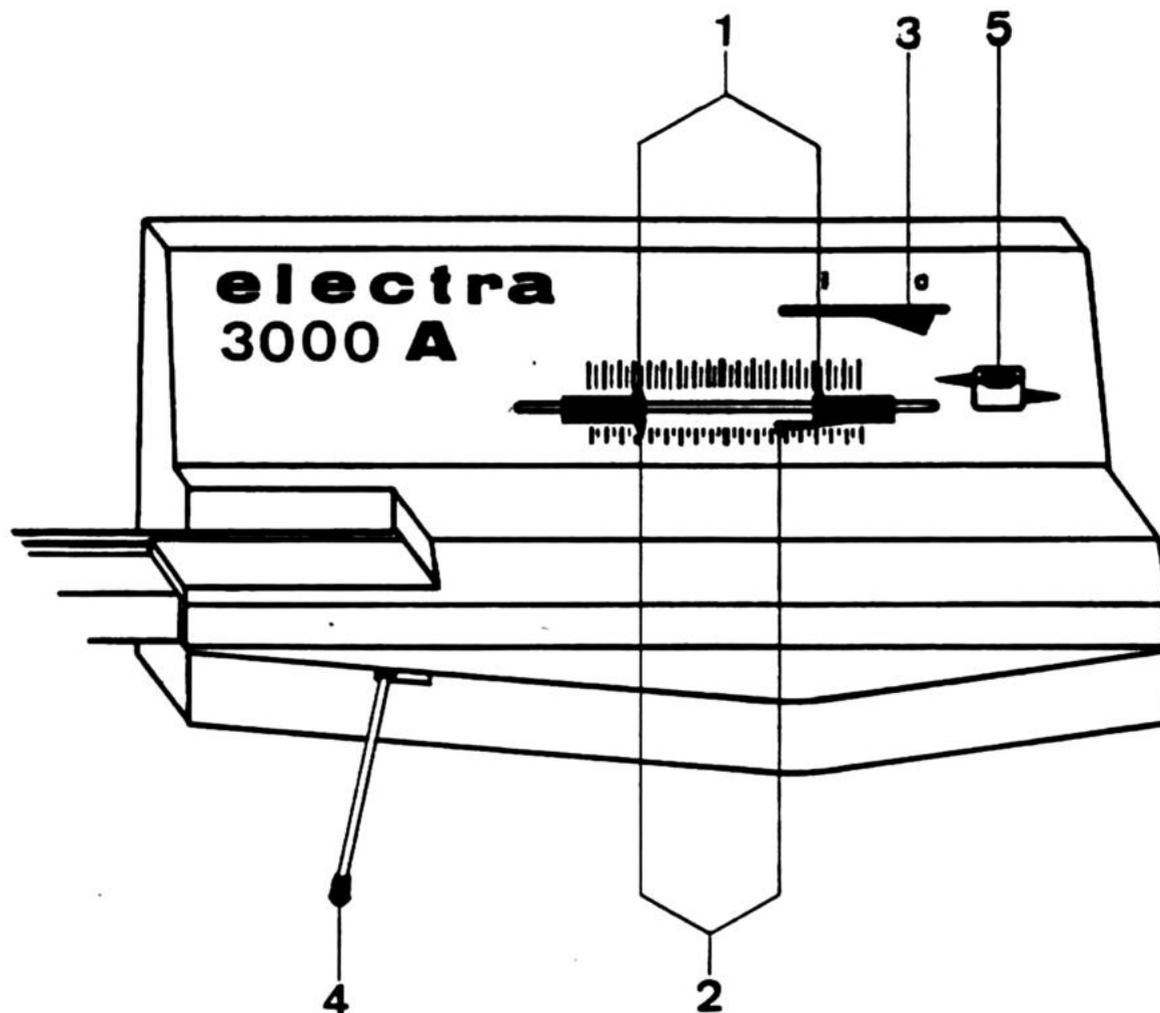
Wenn der Colorschalter nach links geschoben wird, wendet das Schloss dort, wo der Schieber für die Strickbreite gesetzt ist.

Richtungsanzeiger (5)

Hier können Sie immer sehen, in welcher Richtung das Schloss fahren wird, wenn Sie den Motor einschalten.

Soll sich das Schloss in die andere Richtung bewegen, können Sie den Anzeiger von Hand umstellen, so dass er auf der Höhe des gewünschten Richtungsanzeigers ist. Sollte der Anzeiger blockiert sein, das Schloss von Hand einige Zentimeter nach rechts oder links schieben.

Achtung : Wenn Sie annähernd über die ganze Bettbreite stricken und die Farbe nicht jede 2. Reihe wechseln wollen, sollten Sie die beiden äussersten Nüsschen rechts verwenden.



BEDIENUNGSANLEITUNG ELECTRA 3000 und 3000 A

Schieber für Strickbreite (1 + 2)

Die beiden Schieber können verschoben werden, indem man sie nach innen drückt. Stellen Sie hier die Breite ein, über die Sie stricken wollen, indem Sie die Skala mit der Maschenskala des Nadelbettes vergleichen.

Wenn Sie genau die Strickbreite einstellen, wird das Schloss genügend weit über den Strickrand hinausfahren. Den Schieber nie verstellen, während das Schloss fährt.

Denken Sie daran, hier die Strickbreite zu verstellen, wenn Sie Maschen aufnehmen.

Wenn Sie ohne Deco stricken, sind die beiden oberen Zeiger massgebend. (1)

Wenn Sie mit Deco stricken, ist rechts der nach unten weisende Zeiger massgebend. (2)

Kippschalter (3)

Hiermit schalten Sie den Motor ein oder aus (1 = einschalten, 0 = ausschalten).

Fusspedal

Wenn Sie mit dem Fusspedal arbeiten, muss der Kippschalter immer auf 0 stehen.

Colorschalter (4)

Wenn der Stab, der sich unter der rechten Color-Seitenplatte befindet, nach rechts geschoben wird, fährt das Schloss in den Color und wechselt das Nüsschen.

Wenn der Colorschalter nach links geschoben wird, wendet das Schloss dort, wo der Schieber für die Strickbreite gesetzt ist.

Richtungsanzeiger (5)

Hier können Sie immer sehen, in welcher Richtung das Schloss fahren wird, wenn Sie den Motor einschalten.

Soll sich das Schloss in die andere Richtung bewegen, können Sie den Anzeiger von Hand umstellen, so dass er auf der Höhe des gewünschten Richtungsanzeigers ist. Sollte der Anzeiger blockiert sein, das Schloss von Hand einige Zentimeter nach rechts oder links schieben.

Achtung : Wenn Sie annähernd über die ganze Bettbreite stricken und die Farbe nicht jede 2. Reihe wechseln wollen, sollten Sie die beiden äussersten Nüsschen rechts verwenden.

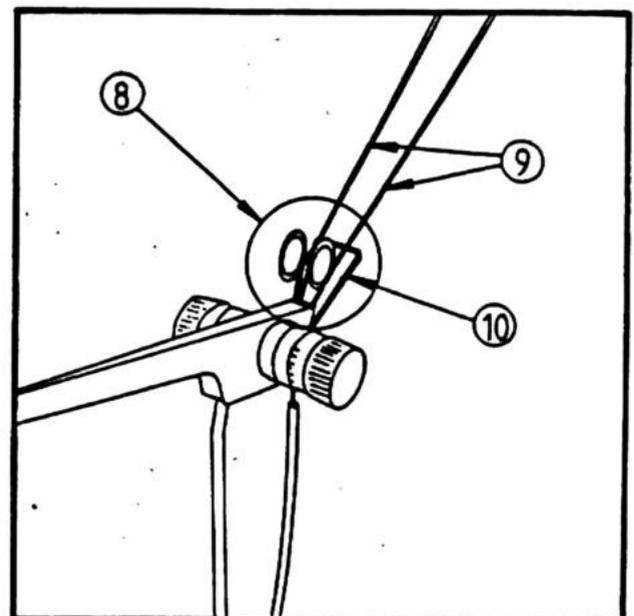
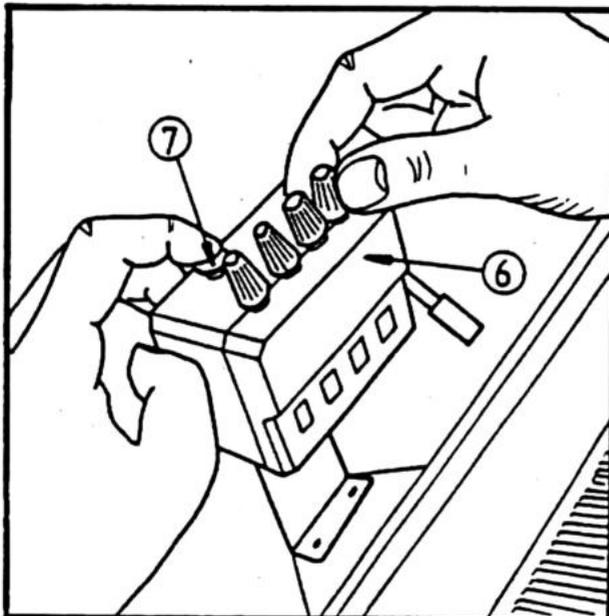
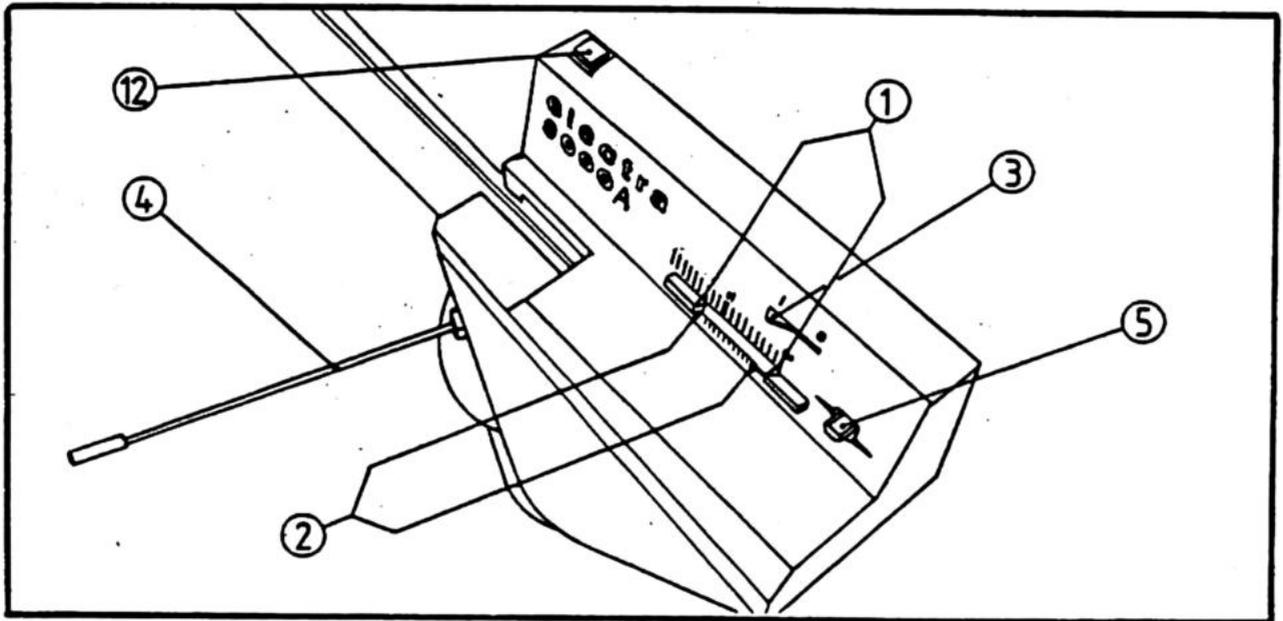
SERVICE

ANLEITUNG

INSTRUCTION

INSTRUCTION

INSTRUCCION



Bedienungsanleitung für electra mit ZUSATZ-IA (Negativzähler)

- Für alte ZUSATZ-I, die noch mit einer roten und grünen Taste ausgerüstet sind, muss die alte Anleitung Art.Nr. 33.209.43 benutzt werden.
- Bedienungs-Elemente, siehe Seite 2

Schieber für Strickbreite (1+2): Bedienung bleibt genau gleich wie ohne ZUSATZ-I.

Kippschalter (3): Auch mit dem ZUSATZ-I wird der electra durch den Kippschalter ein oder ausgeschaltet.

(I = einschalten)

(0 = ausschalten)

Fusspedal: Wenn mit dem Fusspedal gearbeitet wird, muss der Kippschalter(3) immer auf 0 stehen! Wenn möglich immer mit dem Fusspedal arbeiten!

COLOR-Schalter (4): Bedienung genau gleich wie ohne ZUSATZ-I.

Richtungsanzeiger(5): Genau gleiche Funktion wie ohne ZUSATZ-I.

Negativzähler (6):

- a) Dieser dient dazu, entsprechend der eingestellten Zahl rückwärts zu zählen (negativ) und bei Erreichen von 0000 automatisch die Schösser ausserhalb des Gestrickes anzuhalten. Die Schösser halten rechts vom Gestrick an, wenn am Negativzähler eine gerade Zahl (z.B. 20) eingestellt wird und die Schösser dabei rechts vom Negativzähler stehen.
- b) Mit dem Negativzähler kann der Farbenwechsel nicht vorprogrammiert werden. Der Farbenwechsel muss durch Umschalten des COLOR-Schalters (4) von Hand erfolgen.
- c) Durch Drücken des kleinen roten Knopfes (7) am Negativzähler kann jede einzelne Zahl unabhängig eingestellt werden.

Fadenüberwachung (8):

- a) Diese stellt bei Garn-Ende oder Garnbruch durch Kontaktauslösung sofort den Motor ab, die Schösser bleiben sofort stehen.
- b) Die Fadenüberwachung kann auch ausgelöst werden durch einen ungewollten Kontakt zwischen dem Federarm (9) und dem Anschlagbügel (10). Um das zu vermeiden, sollen nicht gebrauchte Federarme vorne an der Doppeloese der Fadenspannung eingehängt werden. Bei Nicht-Gebrauch kann auch hinten am electra der entsprechende schwarze Stecker bei (B) ausgezogen werden.

Rote Taste (12): (Störungs-Taste)

- a) Wenn die rote Taste aufleuchtet, bedeutet das, dass eine Störung eingetreten ist, dabei bleibt der Motor stehen. Es kann nur weitergearbeitet werden, wenn die Störung behoben ist und dann die rote Taste gedrückt wird und nicht mehr leuchtet!
- b) Störung in folgender Reihenfolge beheben: 1. Störung suchen und beheben.
2. Rote Taste drücken.

./

c) Die rote Taste leuchtet bei folgenden Situationen:

- Negativzähler zeigt 0000: Am Negativzähler muss eine neue Zahl eingestellt werden, dann rote Taste drücken.
- 1 Garnfaden ist gerissen: Faden anknüpfen, dann rote Taste drücken.
- Garn-Vorrat ist zu Ende: Neue Spule oder Knäuel nehmen und Faden anknüpfen, dann rote Taste drücken.
- Fadenüberwachung (Kontakt) ist ungewollt ausgelöst worden, d.h. eine eigentliche Störung liegt nicht vor: Nur rote Taste drücken.
- Motor ist überhitzt: Electra sofort ausschalten und Ursache für die Ueberhitzung suchen und beheben. Eventuell ist das Schloss verklemmt?
Dann nach ca. 10-20 Minuten den electra wieder einschalten und die rote Taste drücken.

Achtung: Die rote Taste leuchtet bis der Motor genügend abgekühlt ist, ca. 10-20 Minuten.

Bevor mit dem electra und dem ZUSATZ sowie Farbenwechsler gestrickt wird, muss die Bedienung (ohne Garn und ohne Nüsschen) anhand der Bedienungsanleitungen genügend trainiert werden. Auch mit Simulation von Störungen.

Reihenfolge bei Arbeitsaufnahme mit dem ZUSATZ-IA:

- a) Hinten am electra die Kabelstecker kontrollieren: - weisser Stecker in (A)
- 2 schwarze Stecker in (B)
- b) Schieber links und rechts (1+2) für die Strickbreite einstellen.
- c) Garn einfädeln, gemäss Bedienungsanleitung vom Strickapparat und vom COLOR, falls dieser anstelle eines Zweifarbenwechslers-Spezial montiert ist.
- d) Am Negativzähler die gewünschte Reihenzahl einstellen. Wenn dabei die Schlösser rechts vom Negativzähler stehen und eine gerade Reihenzahl (z.B. 20) eingestellt wird, halten die Schlösser bei Anzeige 0000 rechts vom Gestrickrand an. Bei Einstellung einer ungeraden Zahl (z.B. 21) halten die Schlösser links vom Gestrickrand an.
- e) Reihenzähler am Schloss vorn auf 000 stellen. Zur Kontrolle der total gestrickten Reihen (bis max. 999) wenn mittels dem Negativzähler das Strickstück in mehreren Stufen gestrickt wird.
- f) COLOR-Schalter (4) Stellung beachten.
- g) Richtungsanzeiger (5) muss in die gewünschte Startrichtung für die Schlösser zeigen. Der Richtungsanzeiger kann bei stehenden Schlössern von Hand umgeschaltet werden. Wenn dabei ein Widerstand bemerkt wird, müssen die Schlösser leicht verschoben werden.
- h) Rote Taste drücken. Die rote Taste darf nicht leuchten. Wenn die rote Taste leuchtet, ist der Start nicht möglich!
- j) Fusspedal betätigen oder Kippschalter (3) einschalten.



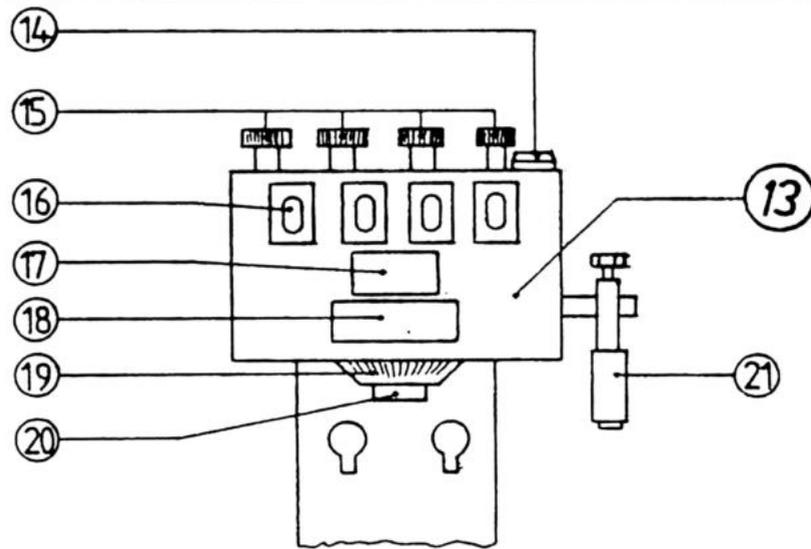
SERVICE

ANLEITUNG

INSTRUCTION

INSTRUCTION

INSTRUCCION



Weisser Knopf Nr. 14 muss gedrückt werden um die Knöpfe Nr. 15 einzustellen.

Weisser Knopf Nr. 20 muss gedrückt werden um den Knopf Nr. 19 zu drehen.

Dadurch gehen die Kunststoffringe weniger kaputt.

Der Mechaniker

Kleine Information!

Wenn Sie den roten Stecker bei A einstecken und den grauen bei C und die Reihenzahl unten 6 eingeben so stellt die Maschine nach jeder 6. Reihe ab, aber nicht bei 0000!

Wenn Sie den roten Stecker bei C einstecken und den grauen bei A so wechselt nach 6 Reihen automatisch das Rüsschen und die Maschine stellt bei 0000 ab.

Der Mechaniker

ANLEITUNG FUER DIE MONTAGE

DES

ZUSATZ-IA UND ZUSATZ-IIA

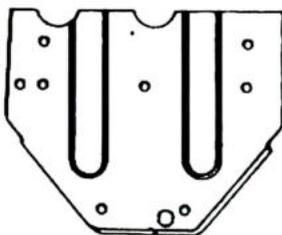
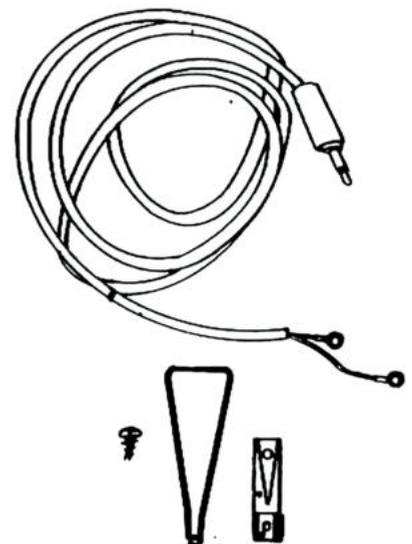
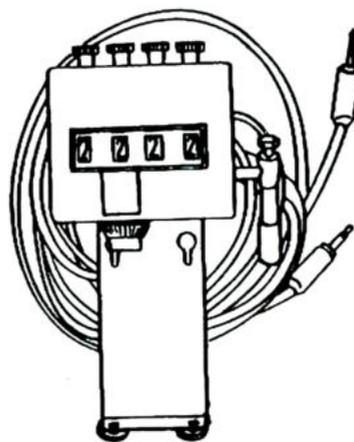
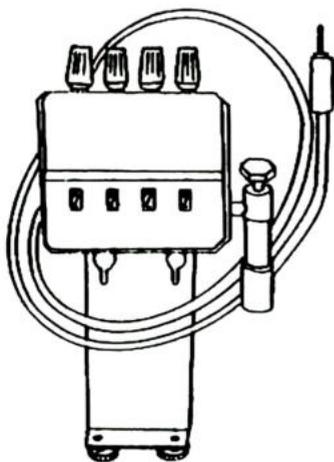
FUER

ELECTRA 3000A (220V UND 115V)

UND

ELECTRA 3000 (220V UND 115V)

(WENN DIE STEUERUNG FÜR DEN ZUSATZ SCHON EINGEBAUT IST)



Diese Anleitung ist in 3 Abschnitte aufgeteilt:

Abschnitt 1: Seite 1 - 9 Montage des VM-ZUSATZ - I und II.

Abschnitt 2: Seite 10 - 12 Bedienungsanleitung für ZUSATZ - IA

Abschnitt 3: Seite 13 - 20 Bedienungsanleitung für ZUSATZ - IIA

- I. Der Abschnitt für die Montage (Seiten 1 - 9) ist nur bestimmt für den Anbau eines VM-ZUSATZ-I Art.Nr. 12.806.01 oder VM-ZUSATZ-II Art.Nr. 12.807.01. Das heisst für den Anbau am electra (220V und 115V) in welchen die entsprechenden Steuerungen 220 Volt oder 115 Volt für den ZUSATZ-IA oder ZUSATZ-IIA schon eingebaut sind.

VM-ZUSATZ-I, Art.Nr. 12.806.01 ist ohne Steuerung, mit 1 Negativzähler und der Fadenüberwachung ausgerüstet.

VM-ZUSATZ-II, Art.Nr. 12.807.01 ist ohne Steuerung, mit 1 Vorwahlzähler und der Fadenüberwachung ausgerüstet.

Achtung: Für electra ohne (ab Fabrik) eingebaute Steuerung, muss der ZUSATZ-IA oder ZUSATZ-IIA komplett mit Steuerung wie folgt bestellt werden:

Art.Nr.	12.803.10	ZUSATZ-IA	für	220	Volt'
" "	12.804.10	"	IIA	"	220 "
" "	12.813.10	"	IA	"	115 "
" "	12.814.10	"	IIA	"	115 "

VM-ZUSATZ-I, Art.Nr. 12.806.01 beinhaltet:

1 Stk.	Verpackungsschachtel	Art.Nr.	11.318.02
1 "	VM-Negativzähler	" "	12.920.01 in Plasticbeutel
1 "	VM-Kleinteile	" "	12.933.01 " "
2 "	VM-Fadenüberwachung	" "	12.935.01 " "

VM-ZUSATZ-II, Art.Nr. 12.807.01 beinhaltet:

1 Stk.	Verpackungsschachtel	Art.Nr.	11.318.02
1 "	VM-Vorwahlzähler	" "	12.921.01 in Plasticbeutel
1 "	VM-Kleinteile	" "	12.933.01 " "
2 "	VM-Fadenüberwachung	" "	12.935.01 " "

=====

VM-Negativzähler, Art.Nr. 12.920.01 (Plasticbeutel) beinhaltet:

2 Stk.	Zubehörschraube 6-kt. M 4x10	Art.Nr.	12.552.02
1 "	Negativzähler komplett	" "	12.922.01
1 "	Tragfuss	" "	17.015.02
2 "	Flügelmutter M 4	" "	90.640.17

VM-Vorwahlzähler, Art.Nr. 12.921.01 (Plasticbeutel) beinhaltet:

2 Stk.	Zubehörschraube 6-kt. M 4x10	Art.Nr.	12.552.02
1 "	Vorwahlzähler komplett	" "	12.923.01
1 "	Tragfuss	" "	17.015.02
2 "	Flügelmutter M 4	" "	90.640.17

SERVICE

ANLEITUNG

INSTRUCTION

INSTRUCTION

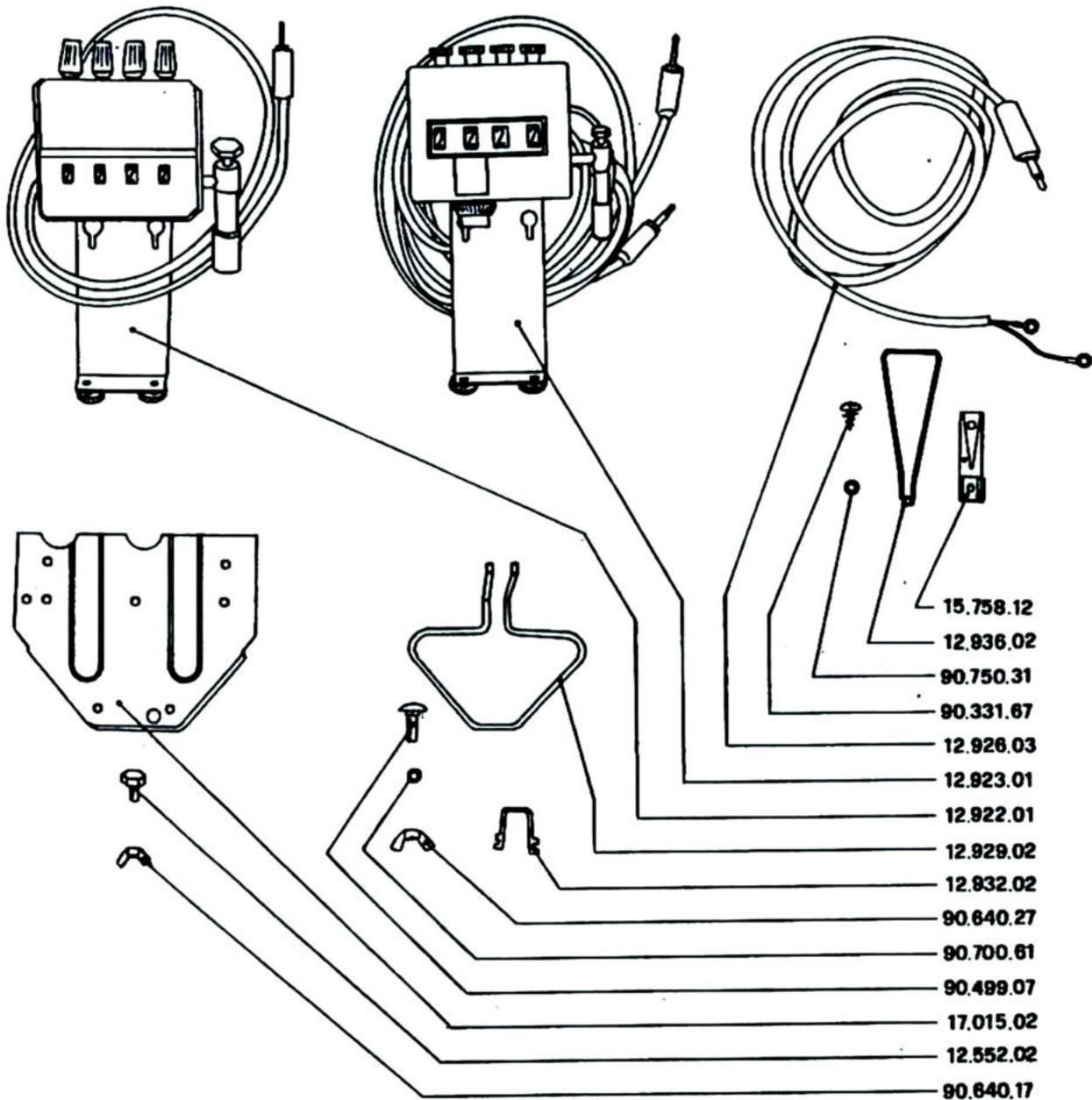
ISTRUCCION

VM-Kleinteile, Art.Nr.12.933.01 (Plasticbeutel) beinhaltet:

1 Stk.	Schaltbügel	Art.Nr.	12.929.02
3 "	Kabelhalter	" "	12.932.02
1 "	Flachrundschraube M 5x16	" "	90.499.07
1 "	Flügelmutter M 5	" "	90.640.27
1 "	Federring M 5	" "	90.700.61

VM-Fadenüberwachung, Art.Nr.12.935.01 (Plasticbeutel) beinhaltet:

1 Stk.	Verbindungskabel	Art.Nr.	12.926.03
1 "	Anschlagbügel	" "	12.936.02
1 "	Federarmhalter (mit 2 Löchern)	" "	15.758.12
2 "	Linse-BL-Schraube-KSL D2,9x9,5	" "	90.331.67
2 "	Scheibe D 3,2/7/0,5	" "	90.750.31



- II. Electra montieren (wenn noch nicht montiert), gemäss Anleitung Art.Nr. 33.616.43
- III. FORM COMPUTER montieren (wenn vorhanden), gemäss der Bedienungs-Anleitung für den FORM COMPUTER, Seiten 3-5.
- IV. VM-ZUSATZ-I, Art.Nr.12.806.01 oder VM-ZUSATZ-II, Art.Nr.12.807.01 wie folgt montieren:
1. Nüsschen und Abstreifer vom Schloss hinten und vom Farbenwechsler wegnehmen. Beide Schlösser auf GX stellen und beide 0-Tasten drücken.
 2. Am electra den Kippschalter auf 0 stellen (ausschalten).
 3. Den Fussanlasser-Stecker am electra ausziehen und electra vom Stromnetz trennen.
 4. Die Schlösser vom Strickapparat wegnehmen.
 5. Bild 1
Den Schaltbügel (A) am Schloss hinten montieren mit der Flachrund-Schraube (B), Federring (C) und Flügelmutter (D). Vor dem Festziehen der Flügelmutter (D) muss der Schaltbügel (A) in Pfeilrichtung an den Anschlag der beiden Schlitze im Schlossmitnehmer (E) gezogen werden.
 6. Die beiden Schlösser wieder auf den Strickapparat aufsetzen.
 7. Bild 2 (Gültig für Zähler D und E, siehe Bild 2a)
Den Tragfuss (A) am electra montieren mit den 2 Zubehörschrauben (B) 6-kt. M 4 und den 2 Flügelmutter (C), dabei soll der Tragfuss ca. in der Mitte vom Strickapparat stehen. Am Zähler (D) für ZUSATZ-I oder Zähler (E) für ZUSATZ-II die 2 Rändelmutter (F) abschrauben. Zähler auf Tragfuss (A) aufstecken und festschrauben mit den 2 Rändelmutter (F). Die Rändelmutter mit Schraubenzieher anziehen!
 8. Bild 3 und 4, Zählerhebel (B) wie folgt einstellen:
Die 6-kt. Schraube (A) lösen mit Gabelschlüssel 8 mm bis der Zählerhebel (B) frei auf seiner Achse drehbar ist. Dann mit dem Schloss hinten, von links nach rechts fahren und den losen Zählerhebel (B) auf den Schaltbügel (C) auflegen. Nun das Schloss hinten so verschieben, bis der lose Zählerhebel (B) gemäss Bild 3 die Distanz von 6 mm hat. Mit Gabelschlüssel 8 mm die 6-kt. Schraube (A) festziehen, ohne dabei den Zählerhebel (B) auf seiner Achse zu verschieben oder zu drehen.
Nun mit dem Schloss hinten mehrmals hin und herfahren und dabei die Zählerfunktion kontrollieren. Dabei muss auch kontrolliert werden, ob der Zählerhebel (B) beim Passieren des Schaltbügels (C) auf dem höchsten Punkt gemäss Bild 4 noch ca. 1-2 mm Spiel gegen oben hat. Wenn dies der Fall ist und die Zählerfunktion in Ordnung ist, dann ist der Zählerhebel (B) gut eingestellt. Wenn dies nicht der Fall ist, muss der Zählerhebel verstellt werden bis die Einstellung den Bildern 3 und 4 entspricht! Gilt für Zähler (D) und (E).

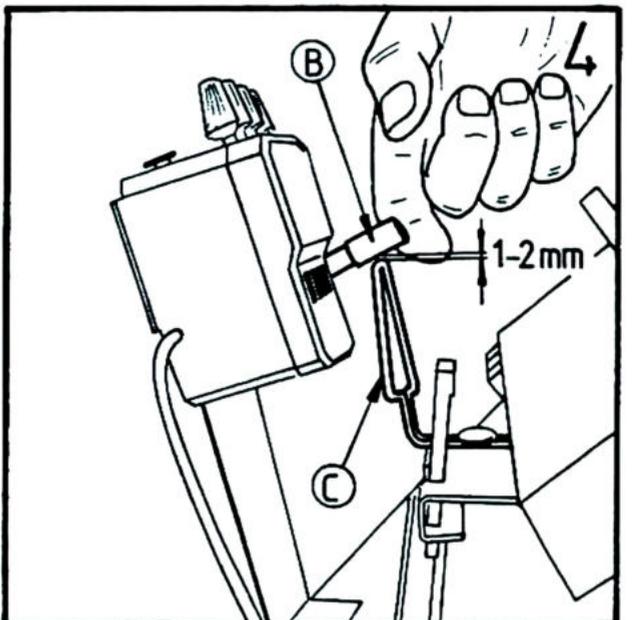
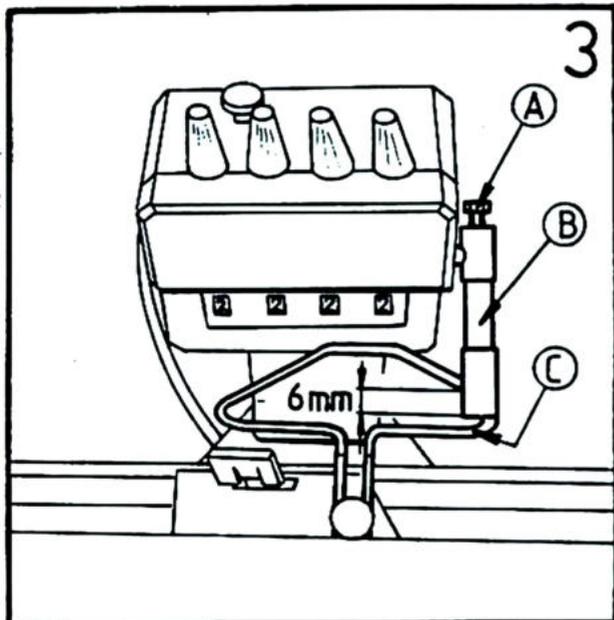
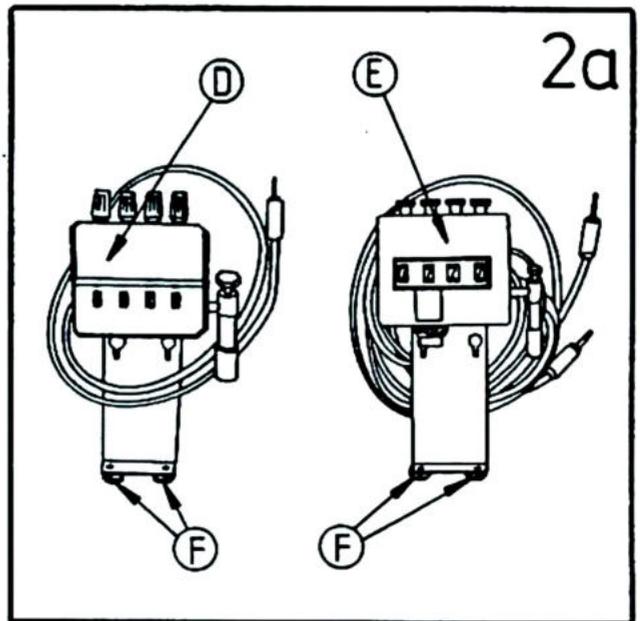
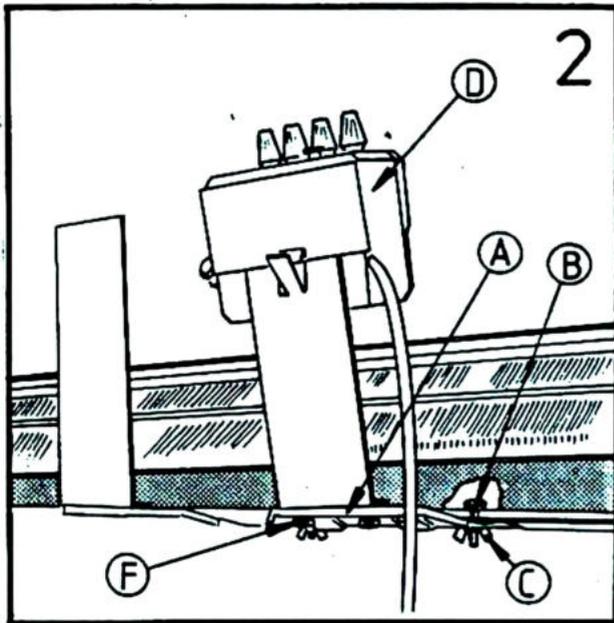
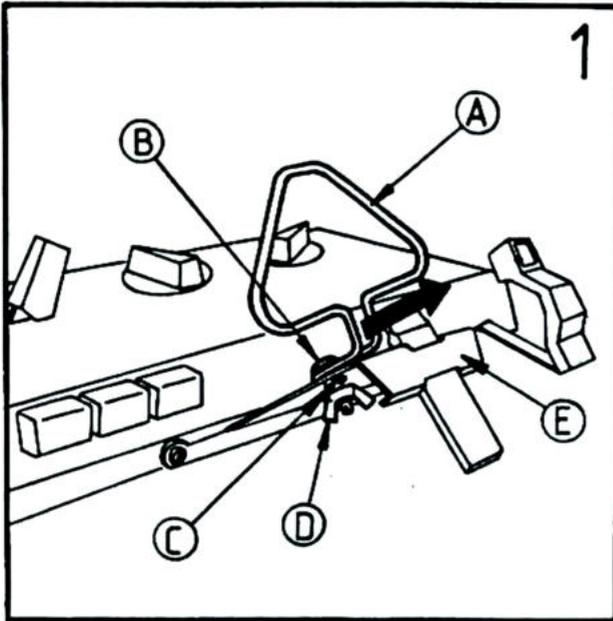
SERVICE

ANLEITUNG

INSTRUCTION

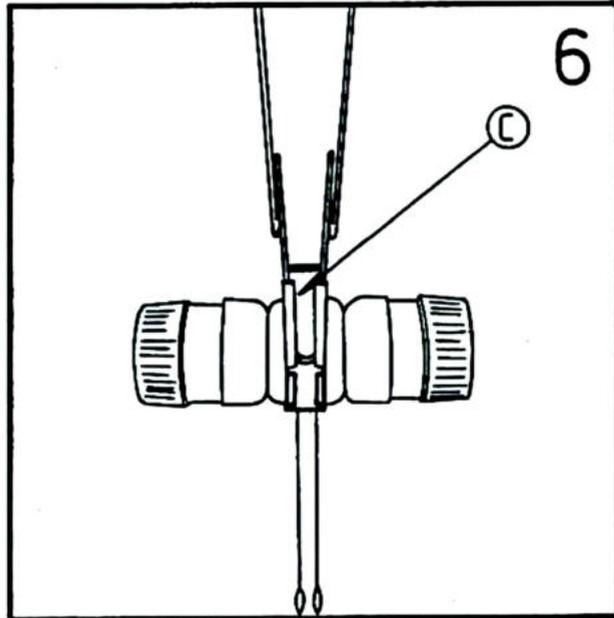
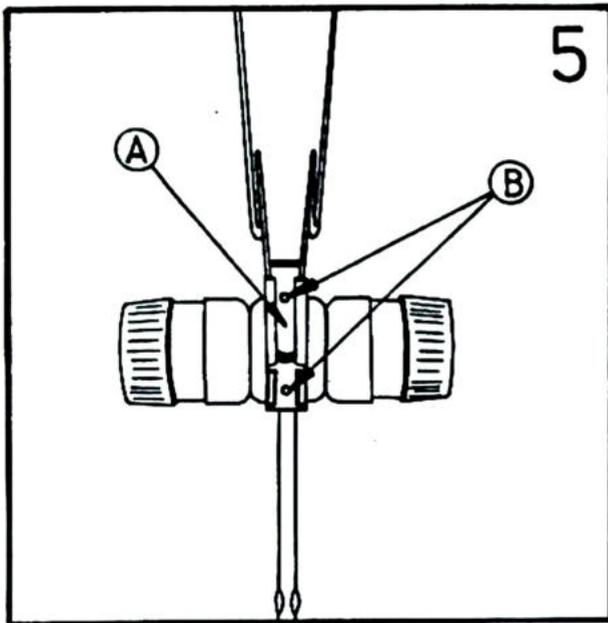
INSTRUCTION

INSTRUCCION



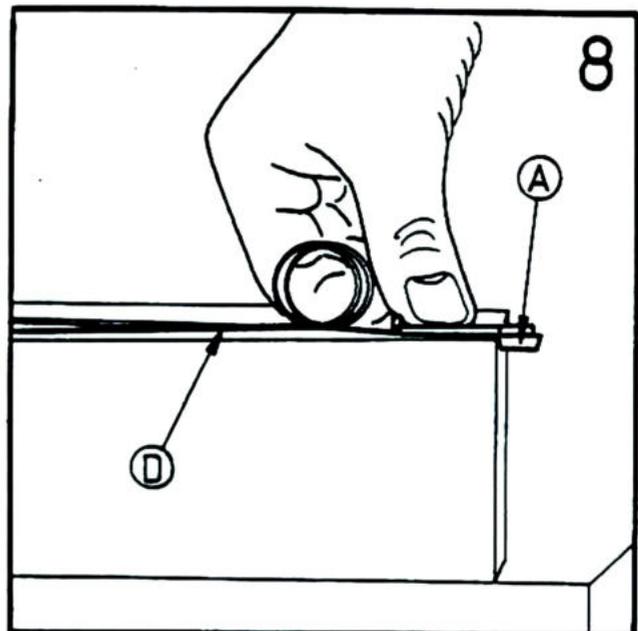
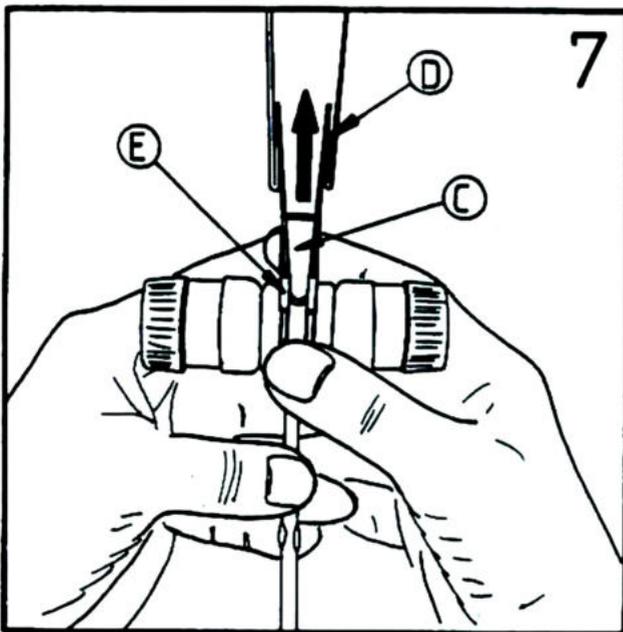
9. Bild 5 und 6

- Wenn gemäss Bild 5 der Federarmhalter (A) schon die 2 Schraublöcher (B) hat (neue Ausführung), muss bei Punkt 11 weitergemacht werden!
- Wenn gemäss Bild 6 der Federarmhalter (C) jedoch ohne die 2 Schraubenlöcher ist (alte Ausführung), muss bei Punkt 10 weitergemacht werden!



10. Bild 7 und 8

- Gemäss Bild 7, den alten Federarmhalter (C) mit Federarm (D) in Pfeilrichtung nach oben aus dem Träger (E) herausdrücken. Dann den alten Federarmhalter (C) aus dem Federarm (D) herausdrücken.
- Gemäss Bild 8, den neuen Federarmhalter (A) auf einer flachen Unterlage in den Federarm (D) eindrücken.
- Den neuen Federarmhalter (A) mit Federarm (D) wieder in den Träger (E) einstecken.



11. Bild 9

- Wenn die Wolldosen (A) und Dosenhalter (B) nicht verwendet werden oder nicht vorhanden sind, muss bei Punkt 12d, Bild 11 weitergemacht werden.
- Wenn die Wolldosen (A) und die Dosenhalter (B) immer verwendet werden, muss bei Punkt 12a, Bild 10 weitergemacht werden.

12. Bild 10

- a) Das Verbindungskabel (A) von unten durch das Loch im Dosenhalter (B) und zwischen der Fadenleitoese (C) durchziehen. Bei Dosenhaltern in alter Ausführung ohne Loch für das Verbindungskabel soll das Verbindungskabel ca. 40 mm oberhalb des Dosenhalters mit SCOTCH-Band an der Stange befestigt werden.
- b) Verbindungskabel (A) oben am neuen Federarmhalter (D) gemäss Bild 10 anschrauben (mit Kreuzschlitz-Schraubenzieher) in folgender Reihenfolge:

<u>Im unteren Loch</u> , Anschlagbügel	(E)
kürzeres Kabel	(F)
Scheibe D 3,2/7x0,5	(G)
Linienblechschraube-KSL- D 2,9x9,5	(H)
<u>Im oberen Loch</u> , längeres Kabel	(J)
Scheibe D 3,2/7x0,5	(K)
Linienblechschraube-KSL- D 2,9x9,5	(L)

- c) Das 2. Verbindungskabel (A) an der 2. Fadenspannung in gleicher Weise montieren.

d) Bild 11

Fadenleitoese (C) oberhalb dem untersten Nocken an der Stange (M) aufstecken. Das Verbindungskabel (A) zwischen der Fadenleitoese (C) gemäss Bild 11 durchziehen und anschrauben wie oben unter Punkt 12b+c beschrieben (Bild 10).

Wenn Punkt 12b+c ausgeführt: Verbindungskabel (A) zwischen der Fadenleitoese (C) und dem Federarmhalter (D) gemäss Bild 11 an 2 Stellen mit SCOTCH-Band (N) an der Stange (M) befestigen.

13. Bild 12

Die 2 Anschlagbügel (A) von Hand nachrichten auf einen Abstand zum Federarm (B) von 3-5 mm gemäss Bild 12. Dieser Abstand ist notwendig um beim Richtungswechsel der Schösser (links und rechts) ein ungewolltes Anhalten der Schösser zu vermeiden. Um beim Garnbruch (Garn-Ende) ein sicheres Anhalten der Schösser zu garantieren, darf der Abstand aber auch nicht zu gross sein! Bei Garnbruch (Garn-Ende) muss der Federarm (B) Kontakt mit dem Anschlagbügel (A) machen und dadurch sofort die Schösser anhalten!

Bemerkung: Zeitweise nicht gebrauchte Federarme (B) sollen vorne an der Doppeloese Art.Nr.16.402.02 eingehängt werden. Damit wird ungewolltes Anhalten der Schösser vermieden!

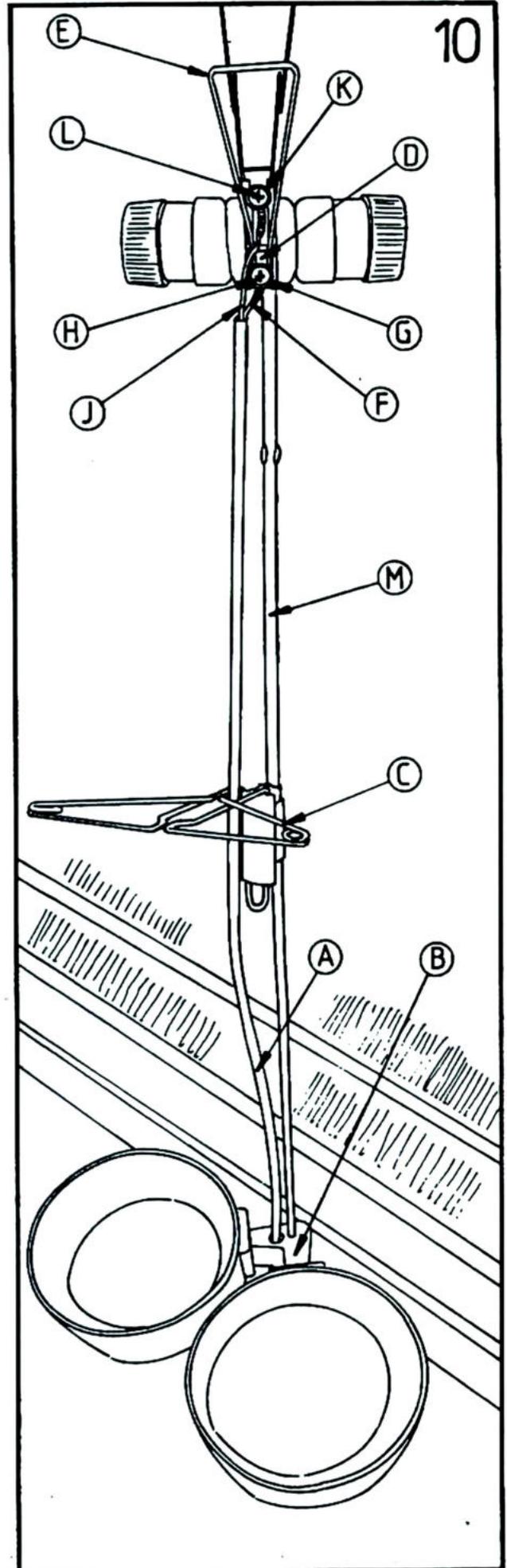
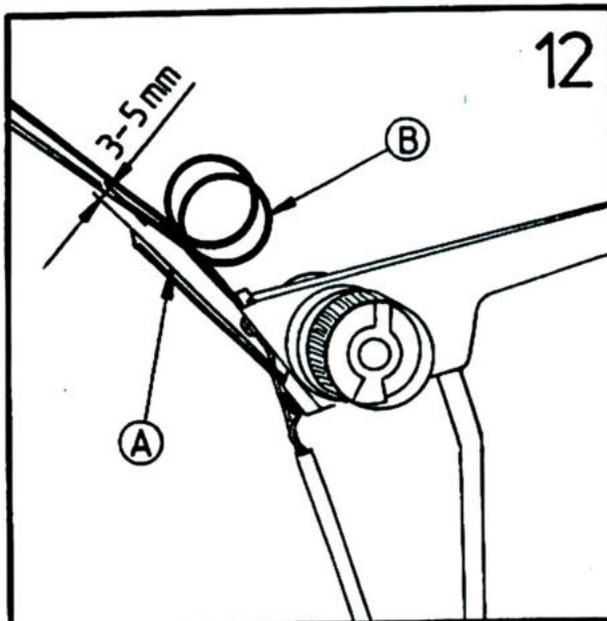
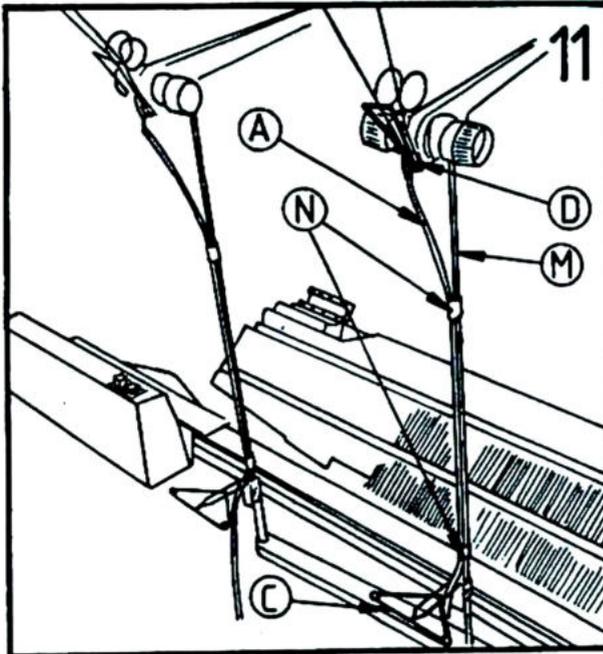
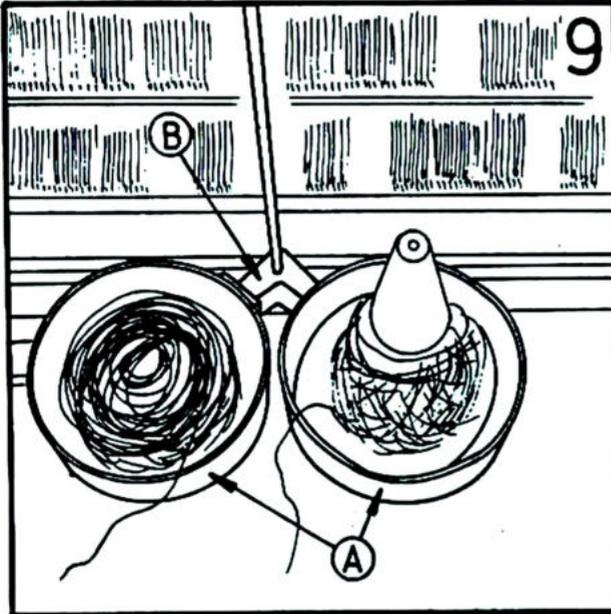
SERVICE

ANLEITUNG

INSTRUCTION

INSTRUCTION

INSTRUCCION



14. Bild 13

Gemäss Bild die Verbindungskabel (A) vom Zähler und Fadenüberwachung befestigen mit den 3 Kabelhaltern (B) in der Führungsnute (C), an der Unterseite des Hauptträgers vom electra. Es ist dabei darauf zu achten, dass keine Kabel in den Bereich vom Schloss hinten und dessen vorstehende Teile kommen.

15. Bild 14, nur gültig für ZUSATZ-I (Negativzähler)

Gemäss Bild den weissen Stecker vom Verbindungskabel des Negativzählers in Steckbuchse (A) und die schwarzen Stecker der Verbindungskabel von den Fadenüberwachungen in die Steckbuchsen (B) einstecken.

Bemerkung: - Der weisse Stecker kann in die linke oder rechte Steckbuchse (A) eingesteckt werden!

- Es ist unwichtig, in welche Steckbuchse (B) welcher schwarze Stecker eingesteckt wird!

16. Bild 15, nur gültig für ZUSATZ-II (Vorwahlzähler)

Gemäss Bild den weissen Stecker vom Verbindungskabel des Vorwahlzählers in Steckbuchse (A) und den roten Stecker in die Steckbuchse (C) einstecken. Die beiden schwarzen Stecker der Verbindungskabel von den Fadenüberwachungen in die Steckbuchsen (B) einstecken.

Bemerkung: - Der weisse Stecker kann in die linke oder rechte Steckbuchse (A) eingesteckt werden!

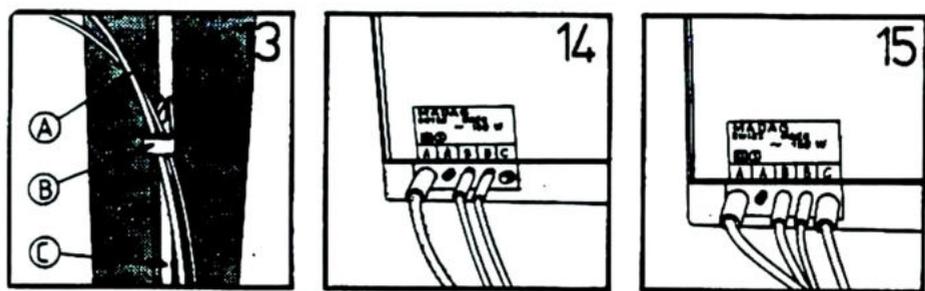
- Es ist unwichtig, in welche Steckbuchse (B) welcher schwarze Stecker eingesteckt wird!

- Achtung: - Bei Wegnahme des Negativ oder Vorwahlzählers vom electra ist der electra entsprechend zu markieren, weil es kein anderes äusseres Merkmal gibt, welcher Zähler dazugehört!
- Das heisst, es gibt dann nur die Möglichkeit durch Wegnahme der Rückwand am electra festzustellen, welcher Zähler dazugehört!

Ohne Hubmagnet, Negativzähler: Gehört zu ZUSATZ-I.

Mit Hubmagnet, Vorwahlzähler: Gehört zu ZUSATZ-II.

- Bei electra mit ZUSATZ-I eingebaut ab Fabrik, ist ab Serie-Nr. 101001 die Steckbuchse (C) mit einem Kunststoffknopf gesperrt. Als Merkmal, dass mit ZUSATZ-I der Vorwahlzähler nicht verwendet werden kann. Bei Verwendung des Vorwahlzählers mit ZUSATZ-I fallen Funktionen weg, z.B. kann kein automatischer Farbenwechsel gemacht werden.



Bedienungsanleitung für electra mit ZUSATZ-IA (Negativzähler)

- Für alte ZUSATZ-I, die noch mit einer roten und grünen Taste ausgerüstet sind, muss die alte Anleitung Art.Nr. 33.611.93 benützt werden.
- Bedienungs-Elemente, siehe Seite 12.

Schieber für Strickbreite (1+2): Bedienung bleibt genau gleich wie ohne ZUSATZ-I.

Kippschalter (3): Auch mit dem ZUSATZ-I wird der electra durch den Kippschalter ein oder ausgeschaltet.

(I = einschalten)

(0 = ausschalten)

Fusspedal: Wenn mit dem Fusspedal gearbeitet wird, muss der Kippschalter(3) immer auf 0 stehen! Wenn möglich immer mit dem Fusspedal arbeiten!

COLOR-Schalter (4): Bedienung genau gleich wie ohne ZUSATZ-I.

Richtungsanzeiger(5): Genau gleiche Funktion wie ohne ZUSATZ-I.

Negativzähler (6):

- a) Dieser dient dazu, entsprechend der eingestellten Zahl rückwärts zu zählen (negativ) und bei Erreichen von 0000 automatisch die Schösser ausserhalb des Gestrickes anzuhalten. Die Schösser halten rechts vom Gestrick an, wenn am Negativzähler eine gerade Zahl (z.B. 20) eingestellt wird und die Schösser dabei rechts vom Negativzähler stehen.
- b) Mit dem Negativzähler kann der Farbenwechsel nicht vorprogrammiert werden. Der Farbenwechsel muss durch Umschalten des COLOR-Schalters (4) von Hand erfolgen.
- c) Durch Drücken des kleinen roten Knopfes (7) am Negativzähler kann jede einzelne Zahl unabhängig eingestellt werden.

Fadenüberwachung (8):

- a) Diese stellt bei Garn-Ende oder Garnbruch durch Kontaktauslösung sofort den Motor ab, die Schösser bleiben sofort stehen.
- b) Die Fadenüberwachung kann auch ausgelöst werden durch einen ungewollten Kontakt zwischen dem Federarm (9) und dem Anschlagbügel (10). Um das zu vermeiden, sollen nicht gebrauchte Federarme vorne an der Doppeloese der Fadenspannung eingehängt werden. Bei Nicht-Gebrauch kann auch hinten am electra der entsprechende schwarze Stecker bei (B) ausgezogen werden.

Rote Taste (12): (Störungs-Taste)

- a) Wenn die rote Taste aufleuchtet, bedeutet das, dass eine Störung eingetreten ist, dabei bleibt der Motor stehen. Es kann nur weitergearbeitet werden, wenn die Störung behoben ist und dann die rote Taste gedrückt wird und nicht mehr leuchtet!
- b) Störung in folgender Reihenfolge beheben: 1. Störung suchen und beheben.
2. Rote Taste drücken.

./.

c) Die rote Taste leuchtet bei folgenden Situationen:

- Negativzähler zeigt 0000: Am Negativzähler muss eine neue Zahl eingestellt werden, dann rote Taste drücken.
- 1 Garnfaden ist gerissen: Faden anknüpfen, dann rote Taste drücken.
- Garn-Vorrat ist zu Ende: Neue Spule oder Knäuel nehmen und Faden anknüpfen, dann rote Taste drücken.
- Fadenüberwachung (Kontakt) ist ungewollt ausgelöst worden, d.h. eine eigentliche Störung liegt nicht vor: Nur rote Taste drücken.
- Motor ist überhitzt: Electra sofort ausschalten und Ursache für die Ueberhitzung suchen und beheben. Eventuell ist das Schloss verklemmt?
Dann nach ca. 10-20 Minuten den electra wieder einschalten und die rote Taste drücken.

Achtung: Die rote Taste leuchtet bis der Motor genügend abgekühlt ist, ca. 10-20 Minuten.

Bevor mit dem electra und dem ZUSATZ sowie Farbenwechsler gestrickt wird, muss die Bedienung (ohne Garn und ohne Nüsschen) anhand der Bedienungsanleitungen genügend trainiert werden. Auch mit Simulation von Störungen.

Reihenfolge bei Arbeitsaufnahme mit dem ZUSATZ-IA:

- a) Hinten am electra die Kabelstecker kontrollieren: - weisser Stecker in (A)
- 2 schwarze Stecker in (B)
- b) Schieber links und rechts (1+2) für die Strickbreite einstellen.
- c) Garn einfädeln, gemäss Bedienungsanleitung vom Strickapparat und vom COLOR, falls dieser anstelle eines Zweifarbenwechslers-Spezial montiert ist.
- d) Am Negativzähler die gewünschte Reihenzahl einstellen. Wenn dabei die Schlösser rechts vom Negativzähler stehen und eine gerade Reihenzahl (z.B. 20) eingestellt wird, halten die Schlösser bei Anzeige 0000 rechts vom Gestrickrand an. Bei Einstellung einer ungeraden Zahl (z.B. 21) halten die Schlösser links vom Gestrickrand an.
- e) Reihenzähler am Schloss vorn auf 000 stellen. Zur Kontrolle der total gestrickten Reihen (bis max. 999) wenn mittels dem Negativzähler das Strickstück in mehreren Stufen gestrickt wird.
- f) COLOR-Schalter (4) Stellung beachten.
- g) Richtungsanzeiger (5) muss in die gewünschte Startrichtung für die Schlösser zeigen. Der Richtungsanzeiger kann bei stehenden Schlössern von Hand umgeschaltet werden. Wenn dabei ein Widerstand bemerkt wird, müssen die Schlösser leicht verschoben werden.
- h) Rote Taste drücken. Die rote Taste darf nicht leuchten. Wenn die rote Taste leuchtet, ist der Start nicht möglich!
- j) Fusspedal betätigen oder Kippschalter (3) einschalten.

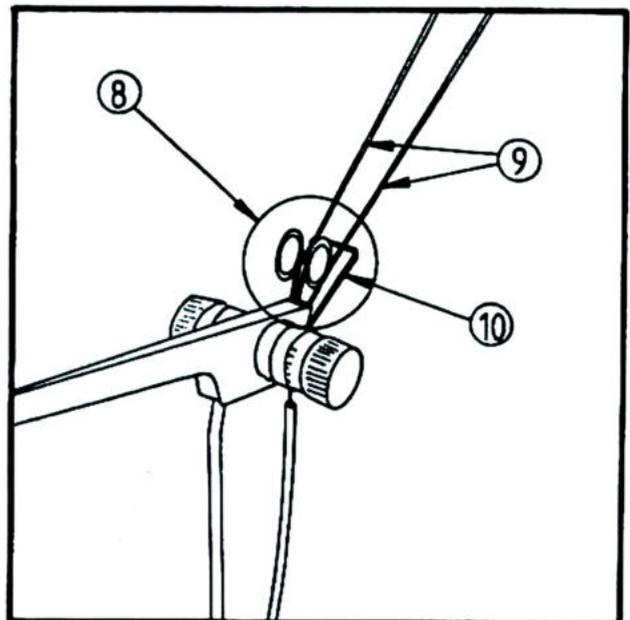
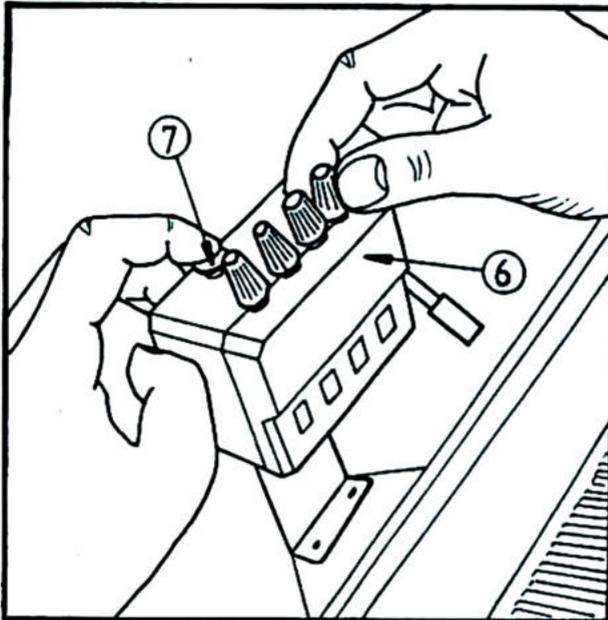
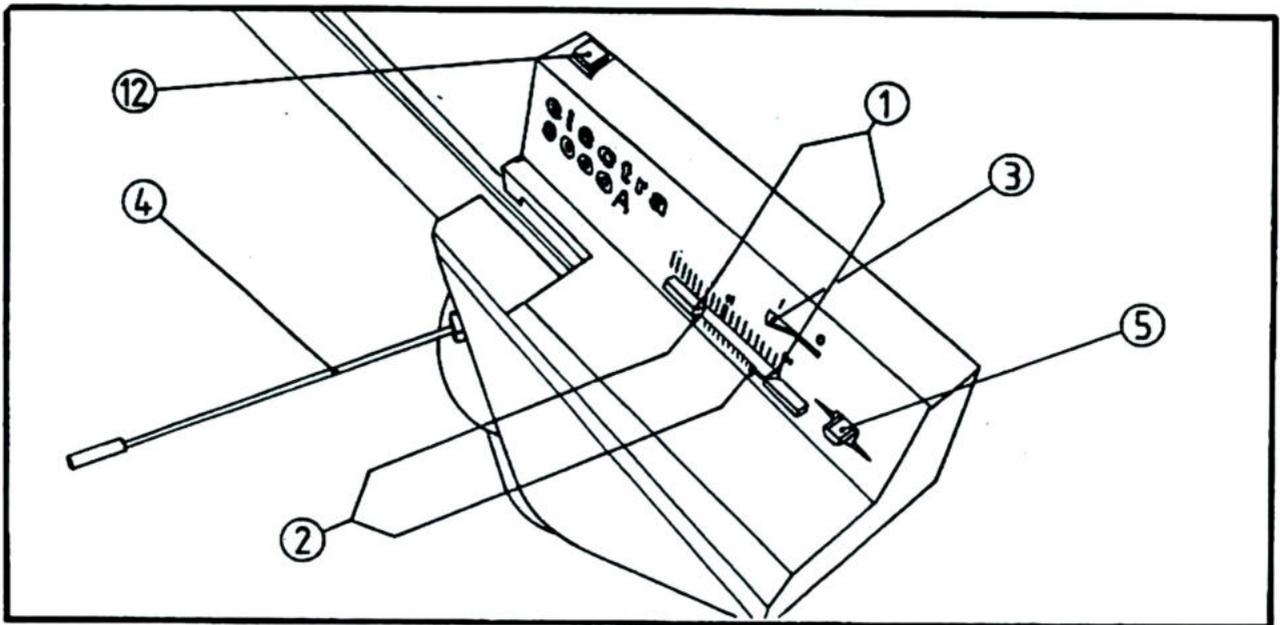
SERVICE

ANLEITUNG

INSTRUCTION

INSTRUCTION

INSTRUCCION



Bedienungsanleitung für electra mit ZUSATZ-IIA (Vorwahlzähler)

- Für alte ZUSATZ-II, die noch mit einer roten und grünen Taste ausgerüstet sind, muss die alte Anleitung Art.Nr.33.611.93 benutzt werden.
- Bedienungs-Elemente, siehe Seite 15.

Schieber für Strickbreite 1+2: Bedienung bleibt genau gleich wie ohne ZUSATZ-II.

Kippschalter (3): Auch mit dem ZUSATZ-II wird der electra durch den Kippschalter ein- oder ausgeschaltet. (I = einschalten)
(0 = ausschalten)

Fusspedal: Wenn mit dem Fusspedal gearbeitet wird, muss der Kippschalter (3) immer auf 0 stehen! Wenn möglich immer mit dem Fusspedal arbeiten.

COLOR-Schalter (4): - Der COLOR-Schalter muss nach links gestellt sein, wenn der Farbenwechsel durch das am Vorwahlzähler eingestellte Programm ausgeführt werden soll.

- Ansonst ist die Bedienung gleich wie ohne ZUSATZ.

Richtungsanzeiger (5): Genau gleiche Funktion wie ohne ZUSATZ.

Vorwahlzähler (13):

- Bedienungs-Elemente, siehe Seite 16.
- Dieser Zähler kann je nach Einstellung und Plazierung des roten Steckers hinten am electra auf 3 Arten gebraucht werden:
 - a) Als Stoppzähler (Schlösser halten automatisch an bei Anzeige 0000)
 - b) Als Stoppzähler und zum Farbenwechsel je nach Vorwahl, also a + b.
 - c) Als Stoppzähler und zum Anhalten der Schlösser innerhalb des Programms je nach Vorwahl. Zum Beispiel für Zunehmen und Abnehmen von Maschen.
.Das heisst für Funktionen a + c.
- Die eingestellte Zahl wird immer abgezählt, der Zähler arbeitet negativ.

Fadenüberwachung (8):

- a) Diese stellt bei Garn-Ende oder Garnbruch durch Kontaktauslösung sofort den Motor ab, die Schlösser bleiben sofort stehen.
- b) Die Fadenüberwachung kann auch ausgelöst werden durch einen ungewollten Kontakt zwischen dem Federarm (9) und dem Anschlagbügel (10). Um das zu vermeiden, sollen nicht gebrauchte Federarme vorne an der Doppeloese der Fadenspannung eingehängt werden.
- c) Bei Nicht-Gebrauch der Fadenüberwachung kann hinten am electra auch der entsprechende schwarze Stecker bei (B) ausgezogen werden.

/.

Rote Taste (12): (Störungs-Taste)

- a) Wenn die rote Taste aufleuchtet, bedeutet das, dass eine Störung eingetreten ist, dabei bleibt der Motor stehen. Es kann nur weitergearbeitet werden, wenn die Störung behoben ist und dann die rote Taste gedrückt wird und nicht mehr leuchtet!
- b) Störung in folgender Reihenfolge beheben: 1. Störung suchen und beheben.
2. Rote Taste drücken.
- c) Die rote Taste leuchtet bei folgenden Situationen:
- Vorwahlzähler zeigt 0000: Am Vorwahlzähler muss eine neue Zahl eingestellt werden, dann rote Taste drücken.
 - 1 Garnfaden ist gerissen: Faden anknüpfen, rote Taste drücken.
 - Garn-Vorrat ist zu Ende: Neue Spule oder Knäuel nehmen und Faden anknüpfen, dann rote Taste drücken.
 - Fadenüberwachung (Kontakt) ist ungewollt ausgelöst worden, d.h. eine eigentliche Störung ist nicht vorhanden: Nur rote Taste drücken.
 - Bei gewünschtem automatischen Anhalten der Schösser nach Programm, z.B. jede 6. Reihe: Die vorgesehene Arbeit ausführen, dann rote Taste drücken.
 - Motor ist überhitzt: Electra sofort ausschalten und Ursache für die Überhitzung suchen und beheben. Eventuell ist das Schloss verklemmt?
Dann nach ca. 10-20 Minuten den electra wieder einschalten und die rote Taste drücken.

Achtung: Die rote Taste leuchtet bis der Motor genügend abgekühlt ist, ca. 10-20 Minuten.

Bevor mit dem electra und dem ZUSATZ sowie Farbenwechsler gestrickt wird, muss die Bedienung (ohne Garn und ohne Nüsschen) anhand der Bedienungsanleitungen genügend trainiert werden. Auch mit Simulation von Störungen.

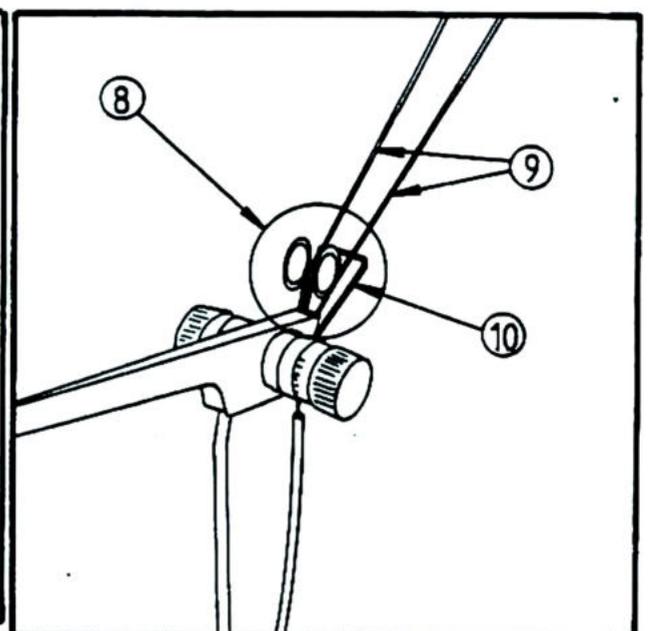
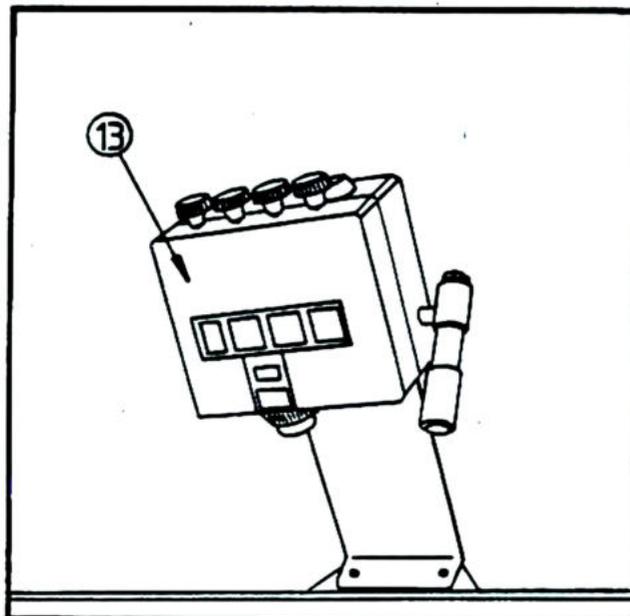
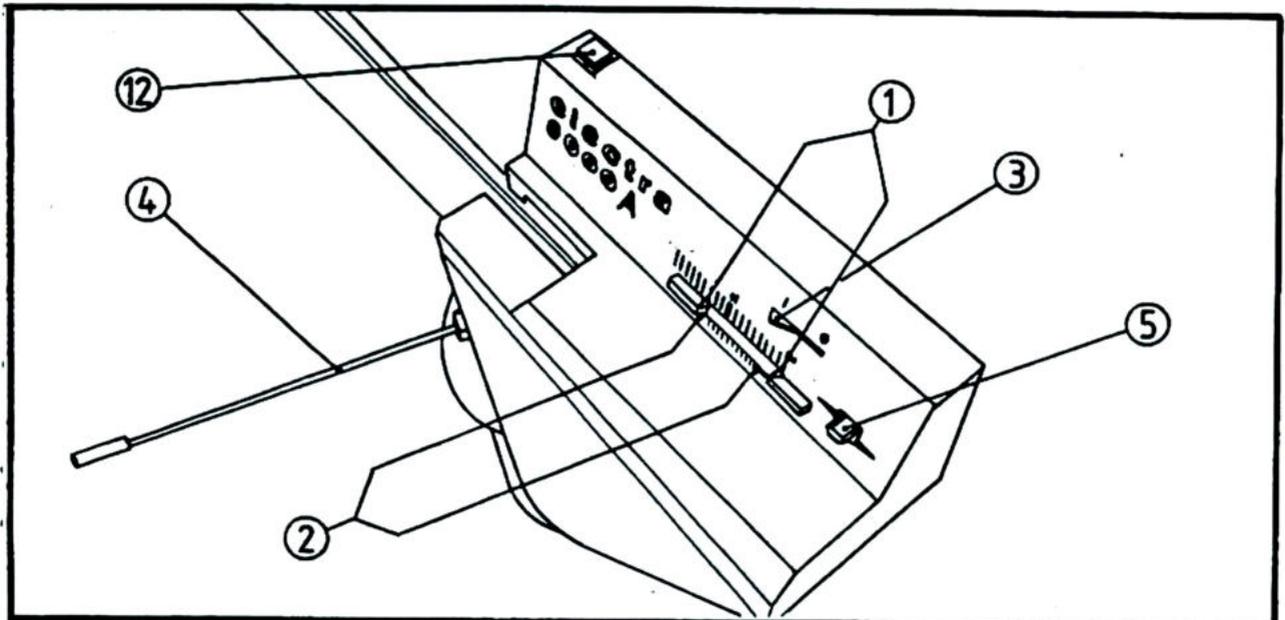
SERVICE

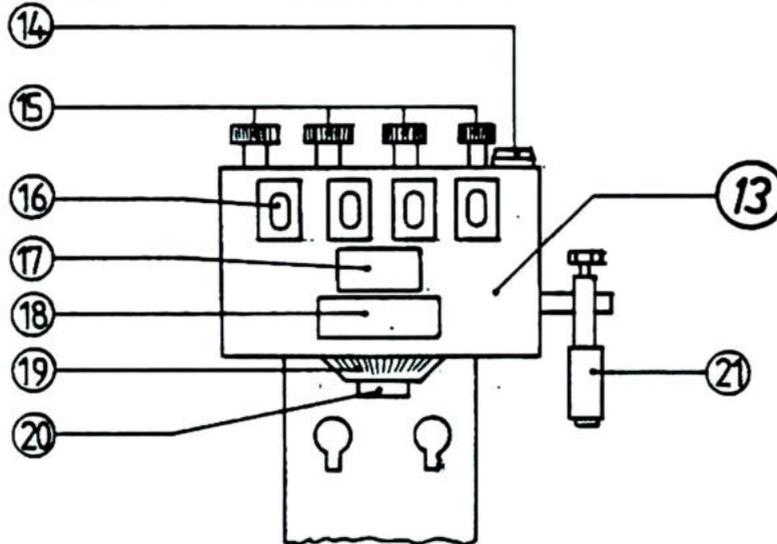
ANLEITUNG

INSTRUCTION

INSTRUCTION

INSTRUCCION





Vorwahlzähler (13):

Oberer Druckknopf (14), durch Drücken dieses Druckknopfes kann jede der 4 Zahlen an der oberen Anzeige (16) einzeln eingestellt werden.

Zahlenknopf (15), durch Drehen dieses Zahlenknopfes kann jede der 4 Zahlen an der oberen Anzeige (16) einzeln eingestellt werden. Wenn vorher (14) gedrückt worden ist.

Obere Anzeige (16), Anzeige der Reihenzahl, 9999-0000.

Mittlere Anzeige (17), entweder Anzeige eines weissen Punktes oder keine Anzeige.

Untere Anzeige (18), Anzeige der vorgewählten Zahl (21-0) welche am Vorwahlknopf (19) eingestellt wird.

Vorwahlknopf (19), durch Drehen dieses Vorwahlknopfes nach rechts kann jede gewünschte Takt-Zahl (Programm) von 21-0 eingestellt werden.

Unterer Druckknopf (20), durch Drücken dieses Druckknopfes kann sofort der weisse Punkt zur Anzeige bei (17) gebracht werden. Aber nur bei Zahlen 21-1 an der Anzeige bei (18). Wenn an der Anzeige (18) die 0 angezeigt ist, kann der weisse Punkt nicht zur Anzeige gebracht werden.

Der weisse Punkt kommt auch zur Anzeige (17) durch Drehen am äussersten rechten Zahlenknopf (15) oder Vorwahlknopf (19).

Der weisse Punkt an der Anzeige (17) bedeutet Anfang oder Ende des Programm-Taktes, gemäss der bei (18) angezeigten Zahl.

Zählerhebel (21), damit wird bei jedem Durchlauf des Schlosses eine Zahl abgezählt. Das heisst, dass der Vorwahlzähler immer so plaziert werden muss, dass das Schloss links und rechts genügend über den Vorwahlzähler hinausläuft. Einstellung der Schieber für die Strickbreite (1 + 2) beachten.

3 Beispiele für die Anwendung von ZUSATZ-II A mit Vorwahlzähler

1. Beispiel: Die Schlösser sollen nach 120 Reihen rechts vom Gestrickrand automatisch anhalten. Mit Fadenüberwachung.

Einstellung: a) Hinten am electra die Stecker wie folgt stecken:

weisser Stecker	in (A)
schwarze Stecker	in (B)
roter Stecker	in (C)

b) Schlösser rechts vom Vorwahlzähler (13) stellen.

c) Am Vorwahlzähler die Zahl 120 einstellen.

d) Am Vorwahlknopf (19) drehen bis bei (18) die Zahl 0 angezeigt wird.

2. Beispiel: Jede 6. Reihe soll die Farbe automatisch gewechselt werden und nach 120 Reihen sollen die Schlösser rechts vom Gestrickrand anhalten. Mit Fadenüberwachung.

Einstellung: a) Hinten am electra die Stecker wie folgt stecken:

weisser Stecker	in (A)
schwarze Stecker	in (B)
roter Stecker	in (C)

b) Schlösser rechts vom Vorwahlzähler (13) stellen.

c) COLOR-Schalter (4) nach links stellen.

d) Am Vorwahlzähler die Zahl 120 einstellen.

e) Am Vorwahlknopf (19) drehen bis bei (18) die Zahl 6 angezeigt wird.

f) Kontrolle, ob bei (17) der weisse Punkt angezeigt ist, wenn nicht, muss der untere Druckknopf (20) gedrückt werden, damit der weisse Punkt angezeigt wird. Der weisse Punkt muss jede 6. Reihe angezeigt werden, Er zeigt den Anfang oder das Ende des Programm-Taktes an.

3. Beispiel: Jede 6. Reihe sollen die Schlösser rechts vom Gestrickrand, sowie nach total 120 Reihen automatisch anhalten. Mit Fadenüberwachung.

Achtung: beim Anhalten der Schlösser nach jeder 6. Reihe leuchtet die rote Taste. Bevor weitergearbeitet werden kann, muss die rote Taste durch Drücken ausgelöscht werden.

Einstellung: a) Hinten am electra die Stecker wie folgt stecken:

weisser Stecker	in (A)
schwarze Stecker	in (B)
<u>roter</u> Stecker	in <u>(A)</u>

/.

SERVICE

ANLEITUNG

INSTRUCTION

INSTRUCTION

INSTRUCCION

- b) Schlösser rechts vom Vorwahlzähler (13) stellen.
- c) Am Vorwahlzähler die Zahl 120 einstellen.
- d) Am Vorwahlknopf (19) drehen bis bei (18) die Zahl 6 angezeigt wird.
- e) Kontrolle, ob bei (17) der weisse Punkt angezeigt ist, wenn nicht, muss der untere Druckknopf (20) gedrückt werden, damit der weisse Punkt angezeigt wird. Der weisse Punkt muss jede 6. Reihe angezeigt werden. Er zeigt den Anfang oder das Ende des Programm-Taktes an.

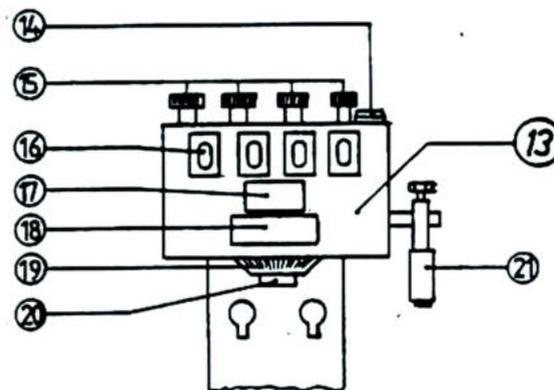
Reihenfolge bei Arbeitsaufnahme mit dem ZUSATZ-IIA

- a) Hinten am electra kontrollieren, ob die Stecker gemäss dem gewünschten Programm eingesteckt sind! Siehe wenn nötig Seite 17, 3 Anwendungs-Beispiele.
- b) Schieber links und rechts (1+2) für die Strickbreite einstellen.
- c) Garn einfädeln, gemäss Bedienungsanleitung vom Strickapparat und vom COLOR, falls dieser anstelle eines Zweifarbenwechslers-Spezial montiert ist.
- d) Am Vorwahlzähler das gewünschte Programm einstellen. Wenn dabei die Schlösser rechts vom Vorwahlzähler stehen und eine gerade Zahl (z.B. 20) eingestellt wird, halten die Schlösser bei Anzeige 0000 rechts vom Gestrickrand an. Bei Einstellung einer ungeraden Zahl (z.B. 21) halten die Schlösser links vom Gestrickrand an.
- e) Reihenzähler am Schloss vorn auf 000 stellen. Zur Kontrolle der total gestrickten Reihen (bis max. 999), wenn mittels dem Vorwahlzähler das Strickstück in mehreren Stufen gestrickt wird.
- f) COLOR-Schalter (4) Stellung kontrollieren.
- g) Richtungsanzeiger (5) muss in die gewünschte Startrichtung für die Schlösser zeigen. Der Richtungsanzeiger kann bei stehenden Schlössern von Hand umgeschaltet werden. Wenn dabei ein Widerstand bemerkt wird, müssen die Schlösser leicht verschoben werden!
- h) Rote Taste drücken. Die rote Taste darf nicht leuchten. Wenn die rote Taste leuchtet, ist der Start nicht möglich.
- j) Fusspedal betätigen oder Kippschalter (3) einschalten.

Hinweise, nur gültig für Vorwahlzähler (13) mit vorgewählten Programmen, bei denen an der Anzeige (18) eine Zahl angezeigt ist (21-1).
Nicht gültig, wenn bei (18) die 0 angezeigt ist!

a) Was tun, wenn Maschen aufgelöst werden müssen:

- Die Zahl der Reihen, die Sie aufgelöst haben, zu der angezeigten Zahl (bei 16) am Vorwahlzähler hinzuzählen.
Notieren Sie diese Zahl.
- Betätigen Sie von Hand den Zählerhebel (21) soviel mal gegen oben bis der weisse Punkt bei (17) angezeigt wird.
- Zählen Sie zu der jetzt bei (16) angezeigten Zahl ein- oder mehrmals die bei (18) angezeigte Zahl hinzu, bis das Ergebnis grösser ist als die von Ihnen am Anfang notierte Zahl. Drücken Sie den Druckknopf (14) und stellen Sie den Zähler auf diese Zahl ein, indem Sie am entsprechenden Zahlenknopf (15) drehen.
Drücken Sie den unteren Druckknopf (20) damit der weisse Punkt bei (17) angezeigt wird.
- Betätigen Sie von Hand den Zählerhebel (21) soviel mal gegen oben bis die zuerst notierte Zahl (bei 16) angezeigt wird.
Jetzt können Sie weiterstricken.



b) Was tun, wenn Sie aus Gründen der Formgebung den Vorwahlzähler (13) neu einstellen müssen (am Ende des Programmes bei 0000), wenn der weisse Punkt bei (17) nicht angezeigt ist:

- Stellen Sie den Reihenzähler am Schloss vorn auf Null. Am Vorwahlzähler verändern Sie nichts!
- Stricken Sie weiter bis am Vorwahlzähler bei (17) der weisse Punkt angezeigt wird.
- Zählen Sie von der Reihenzahl, auf die Sie den Vorwahlzähler (bei 16) einstellen wollten, die Zahl ab, die der Reihenzähler am Schloss vorn anzeigt, und stellen Sie den Vorwahlzähler (bei 16) nach diesem Ergebnis ein.
- Drücken Sie den unteren Druckknopf (20), damit der weisse Punkt bei (17) angezeigt wird.
- Beispiel mit Skizze, siehe nächste Seite.

SERVICE

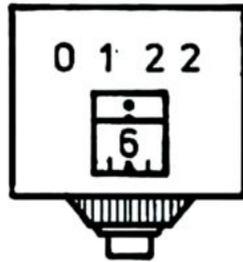
ANLEITUNG

INSTRUCTION

INSTRUCTION

ISTRUCCION

Beispiel:



Start-Einstellung am Vorwahlzähler

- Mit der obigen Start-Einstellung bleiben die Schlösser nach 122 Reihen bei Anzeige 0000 stehen. Wenn am electra hinten die Stecker entsprechend gesteckt sind.
- Stellen Sie am Schloss vorn den Reihenzähler auf 000, als Kontrolle.
- Die rote Taste (leuchtend) am electra drücken. Stricken Sie weiter bis am Vorwahlzähler nach 4 Reihen der weisse Punkt und die Zahl 9996 angezeigt wird. Am Schloss vorn ist am Reihenzähler die Zahl 4 angezeigt.
- Drücken Sie oben am Vorwahlzähler den Druckknopf und stellen Sie den Vorwahlzähler auf 0084 ein ($88-4=84$). Drücken Sie unten am Vorwahlzähler den Druckknopf, damit der weisse Punkt angezeigt wird.
- Stricken Sie weiter bis am Vorwahlzähler 0000 angezeigt wird. Die Schlösser bleiben stehen. Am Reihenzähler vom Schloss vorn ist die Zahl 88 angezeigt, es wurden $122+88=210$ Reihen im gleichen Programm-Takt gestrickt.

